

Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen Januar 2003

**Bestell-Nr. C 34 3 2003 01
(Kennziffer C III – m 1/03)**

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im Januar 2003 bei Rindern 48 549 und bei Schweinen 1 203 377. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Zunahme bei Rindern um 6,3 % und bei Schweinen um 14,8 %. Gegenüber Januar 2002 war eine Abnahme bei Rindern um 15,7 % und eine Zunahme bei Schweinen um 7,3 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 10 723 (gegenüber Dezember 2002 –24,7 % und gegenüber Januar 2002 –11,7 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 134 202 t. Mit dieser Zahl war sie um 14,4 % höher als im Vormonat und lag um 4,0 % über dem Wert vom Januar 2002.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 4 715 (darunter 815 Rinder, 2 855 Schweine und 1 014 Schafe) um 5,8 % unter dem Wert des Vormonats und war um 3,4 % niedriger als im Vergleichszeitraum 2002.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 109 Rinder und 3 396 Schweine, aus Dänemark 2 747 Schweine, aus Frankreich 7 Rinder und 4 456 Schweine, aus den Niederlanden 230 Rinder, 32 Kälber, 111 714 Schweine und 667 Schafe, aus Österreich 1 Rind und 150 Schweine, aus Schweden 1 133 Schweine und aus Tschechien 5 Rinder zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Schlachtungen (Fleischerzeugung) im Januar 2003 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾	zusammen (ohne Kälber)					
Tiere inländischer Herkunft										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	113	2 423	1 351	926	4 813	2 972	106 444	1 569	7	44
Köln	59	1 477	2 558	1 217	5 311	245	12 870	550	10	23
Zusammen	172	3 900	3 909	2 143	10 124	3 217	119 314	2 119	17	67
Münster	18	6 280	1 067	675	8 040	4 778	428 114	643	4	60
Detmold	351	7 384	8 565	1 637	17 937	138	503 618	1 363	6	3
Arnsberg	124	7 884	3 651	789	12 448	2 590	152 331	1 111	9	82
Zusammen	493	21 548	13 283	3 101	38 425	7 506	1 084 063	3 117	19	145
Nordrhein-Westfalen	665	25 448	17 192	5 244	48 549	10 723	1 203 377	5 236	36	212
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+72,7	-11,4	-18,2	-29,5	-15,7	-11,7	+7,3	-1,9	+157,1	+8,2
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	3	6	4	27	40	13	109	230	-	-
Köln	13	111	40	151	315	3	530	509	-	-
Zusammen	16	117	44	178	355	16	639	739	-	-
Münster	-	18	17	36	71	1	383	7	-	-
Detmold	1	18	7	52	78	2	717	103	1	-
Arnsberg	8	111	33	159	311	9	1 116	165	2	-
Zusammen	9	147	57	247	460	12	2 216	275	3	-
Nordrhein-Westfalen	25	264	101	425	815	28	2 855	1 014	3	-
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+47,1	-23,5	-1,9	-17,3	-16,8	-28,2	-2,0	+8,1	-62,5	x
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
Nordrhein-Westfalen	307,97	366,93	296,11	276,62	331,02	125,19	96,91	19,01	18,00	264,00
Schlachtsmengen (t) ³⁾										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	205	9 338	5 091	1 451	16 084	1 342	116 619	100	1	56
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+63,8	-11,6	-17,8	-31,5	-15,3	-13,5	+7,7	-3,5	+157,1	+8,2
Hausschlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	8	97	30	118	252	4	277	19	0	-
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+39,5	-23,6	-1,4	-19,6	-18,4	-29,7	-1,6	+6,3	x	x
Tiere ausländischer Herkunft										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	1	16	237	98	352	32	123 596	667	-	-
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	-50,0	-85,5	+34,7	+24,1	-4,1	x	+27,9	-11,8	-	-
Tiere insgesamt										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	691	25 728	17 530	5 767	49 716	10 783	1 329 828	6 917	39	212
Veränderung gegenüber Januar 2002 in %	+71,0	-11,9	-17,7	-28,2	-15,6	-11,5	+8,9	-1,6	+77,3	+6,5

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im März 2003

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.